



Medienmitteilung der Gemeinde Seegräben

Teilrevision der Bau- und Zonenordnung der Gemeinde Seegräben und Start des privaten Gestaltungsplans für das Areal Talwis

Planungsfortschritt im Aathal löst Revision der rechtlichen Planungsgrundlagen aus

Als grossmehrheitliche Grundeigentümerin des Gebietes Talwis / SBB-Bahnhof im Aathal hat HIAG Immobilien von August 2013 bis Februar 2014 unter dem Titel "Vision Aathal" einen städtebaulichen Wettbewerb mit sechs anerkannten Schweizer Architekturbüros durchgeführt. Eine breit aufgestellte Jury hat den Entwurf des Büros Knapkiewicz & Fickert AG zur Weiterbearbeitung empfohlen. Auf dieser Grundlage arbeitet die Grundeigentümerin nun einen privaten Gestaltungsplan aus.

Mitbestimmung der Gemeinde erwünscht

Der Gemeinderat wird Einfluss auf die bauliche Entwicklung des Areals Talwis nehmen und den Prozess begleiten. Immerhin handelt es sich dabei um einen zentral gelegenen Ortsteil innerhalb des Gemeindegebietes mit beachtlichen baulichen Reserven. Im Gebiet um den Bahnhof besteht bereits heute eine Gestaltungsplanpflicht, jedoch nicht auf den umliegenden noch bebaubaren Parzellen. Es wird daher als sinnvoll erachtet, eine planerische Sicherung über das Gesamtgebiet zu treffen, die dem Gemeinderat als auch der Bevölkerung eine mittelbare Einflussnahme auf die weiteren Entscheidungen einräumt. Mit der Verankerung einer Gestaltungsplanpflicht und einer Umzonung in eine Wohn- und Gewerbezone analog Talwies in der kommunalen Nutzungsplanung kann diesem Anliegen Rechnung getragen werden, bedingt jedoch eine Anpassung der kommunalen Bau- und Zonenordnung (BZO).

Prozesse laufen koordiniert voran

Die Gemeinde und HIAG Immobilien legen Wert auf einen koordinierten Prozess und einen guten Dialog. Die Zeitpläne der Teilrevision der BZO und des privaten Gestaltungsplans sind aufeinander abgestimmt. Die revidierte BZO soll im Frühjahr 2017 einer ausserordentlichen Gemeindeversammlung vorgelegt werden. Der private Gestaltungsplan von HIAG Immobilien kann anschliessend an der ordentlichen Gemeindeversammlung im Juni 2017 beschlossen werden.

Privater Gestaltungsplan entwickelt die Resultate des Wettbewerbs weiter

Auf der Grundlage des Siegerprojekts des Architekturbüros Knapkiewicz & Fickert AG soll der private Gestaltungsplan Talwis ausgearbeitet werden. Es soll eine Mischnutzung aus Wohnen, Arbeiten und Einkaufen entstehen, die sich städtebaulich und im Zusammenhang mit einem übergeordneten Freiraumkonzept in die Umgebung einfügt.

Kontakt:

Marco Pezzatti, Gemeindepräsident, (Freitag, 22.4.: 08.00-12.00 / Montag, 25.4.: ganzer Tag)
079 543 08 18, marco.pezzatti@gemeinderat-seegraeben.ch

Thorsten Eberle, Arealentwicklung HIAG Immobilien, 044 404 10 30,
thorsten.eberle@hiag.com

Seegräben, 22. April 2016